

Neschwil

Schulort:	Kanton 1799:	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
Konfession des Orts:	Neschwil Distrikt 1799:	Fehraltorf	Kanton 2015:	Zürich
	reformiertAgentschaft 1799:	Theilingen	Gemeinde 2015:	Weisslingen
	Kirchgemeinde 1799:	Weisslingen		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 279-280			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 176: Neschwil, [http://www.stapferenquete.ch/db/176].			
In dieser Quelle werden folgende	- Neschwil (Niedere Schule, reformiert)			
2 Schulen erwähnt:	- Neschwil (Niedere Schule, Repetierschule, reformiert)			

26.02.1799

Fragen über den Zustand Der Schull zu Neschwill.

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Neschwill
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Dorf.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Darzu gehört Neschwill und der Hoff Lendiken
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Wislingen. Agentschaft Theilingen
I.1.d	In welchem Distrikt?	Fehr Aldorff
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Zürich.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Neschwill. und Lendiken ein halb viertelstund gen Wislingen ein halbe Stund gen Theilingen ein viertel Stund von Neschwill gen Theilingen ein halbestud gen Madenschwill 3 viertelstund. gen Wilberg ein halbe Stund gen Riken ein halbe Stund
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Neschwill Lendiken
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	ein halb viertel. Stund
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	von Lendiken. 12. von Neschwill 52.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Wilberg ein halb Stund Riken halb Stund Madenschwill halb St 3 viertel Stund
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	[[[Seite 2] Schreiben und Lesen
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Jm Winter 20 Wochen im Sommer 2 Tag in der Wochen
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Namenbüchly u Lehrmeister Zeügnus Psalmenbuch
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Testament. und Geschribne sachen von mir selbst
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	6 Stund 3 Stund vormitag und 3 Stund Nachmitag
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	in 3

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Das <i>Examinatorium Confent</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heisst er?	Johanes.
III.11.d	Wo ist er her?	von Neschwill
III.11.e	Wie alt?	34 Jahr
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Ja. 3. Knaben
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	7. Jahr
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	zu Neschwill verdienstarbeit.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Winterszeit nicht vill Somerszeit die Güter zu Arbeiten
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	37 Knaben 27 Töchtern
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	wie hie obstaht <i>Repitier</i> Schuler 18 Knaben 27 Töchtern

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	[[[Seite 3] Nein
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	von dem Kind ein Schiling in der Wochen
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	in mein wahren Eigentum

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	gar nichts
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Jch habe selber eine Wohnung gebaue: es hat mir. Niemand nichts daran gegeben.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Ein halb Clafter Holz
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	Auch nichts
IV.16.B.a	Schulgeldern?	5 fl. Jährlich von Züchrich 5 fl. 4 Jahren von dem Schul fund von Zürich 5. lb. von der Kirchen Wislingen 5 lb. aus dem Seckely gut 8 lb. von der Gemeind Neschwill
IV.16.B.b	Stiftungen?	nichts
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	nichts
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Jch Bite Ganz demütig den Ehrenden. Bürgern und Landes Vätern daß Sie mir wollen in gedänk sein will ich in grose Schuld gekomen bin wegen der Schull: und eine Wohnung aus mir selber gemacht habe
Bürger Schullmeister Johaness Wäber von Neschwill. Den 26{ten} Hornung 1799.

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 279-280
 Briefkopf Fragen über den Zustand Der Schull zu Neschwill.
 Transkriptionsdatum 09.06.2011
 Datum des Schreibens 26.02.1799
 Faksimile 176BAR_B0_10001483_Nr_1470_fol_279-280.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Wäber
 Verfasser Vorname Johaness
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Neschwil			
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Fehraltorf	Zürich
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Agentschaft 1799	Theilingen	Kanton 2015
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Weisslingen	Amt 2000
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Gemeinde 2015
Geo. Breite	701808			Einwohnerzahl 2000
Geo. Länge	254142			

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Neschwil (ID: 221)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen		20
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl: 3
 Unterrichtete Inhalte: Schreiben
 Lesen

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	37	37
Mädchen	27	27
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Neschwil (ID: 1400)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale: Repetierschule
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 444)

Name: Wäber
Vorname: Johannes

Weitere Informationen

Alter: 34
Geschlecht: Mann
Zivilstand: keine Angabe
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 3
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Neschwil
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 7 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	18	
Mädchen	27	
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		